



NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 11.09.2008 stattgefundene 16. Gemeindevertretungssitzung im Gemeindeamt Schnepfau.

Beginn: 20:00 Uhr

Anwesende: Bgm. Ing. Josef Moosbrugger
Vizebgm. Paul Rüscher
GVORST Kaspar Hutle
GV Kurt Heim, Msc
GV Hubert Heim
GV Werner Albrich
GV Ennemoser Annemarie
GV Moosbrugger Werner
GV Heim Wolfgang, Mag.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister; Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.05.2008;
3. Berichte;
 - a) Gemeindevorstand
 - b) Bauausschuss
 - c) Bürgermeister
4.
 - a) Rechnungsabschluss 2007 - Genehmigung
 - b) Genehmigung der Voranschlagsabweichungen, soweit diese nicht schon früher beschlossen wurden;
 - c) Bericht der Rechnungsprüfer;
5. Erweiterung des Steinbruches- Grundsatzbeschluss;
6. Bestellung Heizöl für Gemeindegebäude – Beschlussfassung;
7. Allfälliges

zu 1. Eröffnung

Bgm. Ing Josef Moosbrugger eröffnet um 20.00 h die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2. Protokoll vom 20.05.2008

Die Niederschrift der 15. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 20.05.2008 wurde jedem Gemeindevertreter zugeschickt. Gegen die Abfassung werden keine Einwände erhoben; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 3. Berichte

a) Gemeindevorstand:

Die Niederschriften der Gemeindevorstandssitzungen seit der letzten Gemeindevertretungssitzung werden zur Kenntnis gebracht.

b) Die Protokolle der letzten Bauausschusssitzungen werden verlesen.

c) Der Bürgermeister berichtet über:

- Wildbachverbauung: Hinter-Höll Bachverbauung ist in Arbeit; der Riesegrabendurchlass wird noch heuer fertiggestellt;
- Gespräch mit Dr. Haimayer über eine Tourismuskoooperation der Gemeinden Bezau, Bizau, Reuthe, Mellau und Schnepfau;
- Integralprojekt Wildbachverbauung – Präsentation in den nächsten Wochen;
- Jugendraum Au – anteilige Kosten für Schnepfau ca € 800 auf 10 Jahre
- Sitzung Verein „Nahversorgung“ in St. Arbogast;;
- Regio Vollversammlung vom 27.6.2008;;
- Feuerwehrfest in Bizau;
- Spitalsverband Au- Sitzungen am 31.7 und 11.9.2008
Vertragsverlängerung mit „Werk“, Auflassung der Nachsorgestation;
- Mountainbike-Konzept des Landes;
- Neu Regelungen bei Güterwegen - Verordnungen;
- Neue Schulwartin ab September Katharina Reich; Dank von der Gemeinde an Familie Gasser für die langjährige Tätigkeit;;
- Hauptschule Bezau – Eröffnung nach Sanierung;
- Käsestraße – Weltrekordversuch „längste Käsetafel der Welt“ am 27. September 2008;
- Seniorenausflug – Teilnahme des Bürgermeisters;
- Eröffnung Galerie 365;
- Ansuchen vom Bildungshaus Batschuns ;
Für die dringende Sanierung des Bildungshauses wird um einen Beitrag von € 0,30 pro Einwohner gebeten. Dies ist auch der Vorschlag vom Gemeindeverband.
- Der Spielplatz wurde im heurigen Sommer vom Fussballplatz zur Schule verlegt.
- Gemeindebesuch am 16.09.2008 von Landtragspräsident Halder;

zu 4. Rechnungsabschluß 2007

Der Rechnungsabschluß 2007 wurde jedem Gemeindevertreter fristgerecht vor der Sitzung zugestellt. Er wird postenweise durchgearbeitet. Zu verschiedenen Anfragen werden vom Bürgermeister bzw. vom Gemeindekassier Erläuterungen und Erklärungen abgegeben. Die Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2007 ergibt folgende Summen:

EINNAHMEN		BEZEICHNUNG	AUSGABEN	
Rechnungsabschluß 2006		Bezeichnung der Voranschlagsstelle	Rechnungsabschluß 2006	
Erfolgsgeb.	Vermögensgeb.		Erfolgsgeb.	Vermögensgeb.
7.274,14	0,00	0 Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	176.872,42	30.379,51
0,00	0,00	1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	10.018,83	1.178,88
34.738,36	0,00	2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissensch.	128.758,67	80,00
1.455,00	0,00	3 Kunst, Kultur und Kultus	16.142,33	0,00
0,00	0,00	4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	59.615,73	2.662,00
6.038,96	0,00	5 Gesundheit	53.104,33	0,00
18.744,60	0,00	6 Straßen und Wasserbau, Verkehr	21.444,32	120,01
4.255,63	0,00	7 Wirtschaftsförderung	21.484,66	0,00
116.471,07	52.486,92	8 Dienstleistungen	59.738,47	66.761,40
593.360,39	0,00	9 Finanzwirtschaft	45.741,26	
782.338,15	52.486,92	SUMMEN	592.921,02	101.181,80

ER G E B N I S

782.338,15	Erfolgsgebarung	592.921,02
52.486,92	Vermögensgebarung	101.181,80
834.825,07	HAUSHALTSGEBARUNG	694.102,82
39.487,73	Votr. Geb. Überschuß Vorvorjahr (2005)	
874.312,80	HAUSHALTSGEBARUNG INC.VORTRAG	694.102,82
	Gebarungüberschuß 2007	180.209,98
874.312,80	GESAMTSUMMEN	874.312,80

Die Über- und Unterschreitungen werden anhand einer vorgelegten Liste besprochen und begründet. Gegenüber dem Voranschlag schließt der Rechnungsabschluß um ca. € 79.000,00 günstiger ab.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Mag. Wolfgang Heim verliest den Bericht über die am 08.09.2008 durchgeführte Überprüfung der Gemeindebuchhaltung.

Es werden folgende Anträge gestellt;

- a) Den Überprüfungsbericht zur Kenntnis zu nehmen;
- b) Den Rechnungsabschluß 2007 in der vorliegenden Form zu genehmigen;
- c) Alle Über- und Unterschreitungen im Rechnungsabschluß 2006 gegenüber dem Voranschlag 2007, soweit dies nicht schon früher beschlossen wurde, zu genehmigen.

Diese Anträge werden einstimmig angenommen.

zu 5. Erweiterung Steinbruch Schnepfau

Vom Bürgermeister wird der derzeitige Planungsstand in Form von Planunterlagen sowie der Niederschrift der mündlichen Verhandlung bei der BH Bregenz vom 06.06.2008, in der Fragen zum Umfang und zur Qualität der Einreichunterlagen sowie allgemein zur Bewilligung bzw. zur Genehmigungsfähigkeiten des Vorhabens geklärt wurden, vorgelegt. Die Niederschrift wird zur Gänze verlesen und zur Kenntnis gebracht.

Aus dieser ist zu entnehmen, dass seitens der einzelnen Sachverständigen bezüglich des Gesteinsabbaues keine grundlegenden Probleme zu erwarten sind. Die Abbaumethode bzw. der zeitliche Verlauf des Abbaues sollte von Osten in Richtung Westen erfolgen - somit würde jeweils eine Schutzwand zum Siedlungsraum bestehen.

Es erfolgt der mehrheitliche Grundsatzbeschluss mit 7 Stimmen (1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung) dass, abgesehen von einer optischen Beeinträchtigung, bei keiner Schlechterstellung zum derzeit bestehenden Betrieb des Steinbruches aus lärmtechnischer und lufthygienischer Sicht, zur Erweiterung des Gesteinesabbaues kein Einwand erhoben wird und diesem zugestimmt werden kann. Insbesondere sollen die im Bewilligungsverfahren festgelegten Auflagen in regelmäßigen Abständen seitens der zuständigen Behörde geprüft und bei Verstößen auch geahndet werden.

zu 6 Beschlussfassung Heizölkauf

Da aus heutiger Sicht mit einer Verringerung des Ölpreises in nächster Zeit gerechnet werden kann, wird einstimmig beschossen, mit dem Heizölkauf noch zuzuwarten.

Die Beschlussfassung zum Ölkauf wird dem Gemeindevorstand übertragen.

zu 7. Allfälliges:

Ein Gemeindevertreter bemängelt, dass trotz gut ausgebauter Radwege immer noch viele Radfahrer auf der Bundesstrasse anzutreffen sind.

Ein besonderes Ärgernis sind die Radfahrer im Tunnel Schnepfau-Au, die diesen ohne Beleuchtung passieren.

Es wird angeregt, diese Problematik an geeigneter Stelle vorzubringen.

Ende Sitzung: 22:30 Uhr

Der Schriftführer:

Paul Rüscher e.h.

Der Bürgermeister:

Ing. Josef Moosbrugger e.h.